

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **89116695.1**

51 Int. Cl.⁵: **F02D 41/22**

22 Anmeldetag: **16.07.86**

30 Priorität: **31.08.85 DE 3531198**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
10.01.90 Patentblatt 90/02

60 Veröffentlichungsnummer der früheren
Anmeldung nach Art. 76 EPÜ: **0 213 349**

84 Benannte Vertragsstaaten:
DE FR

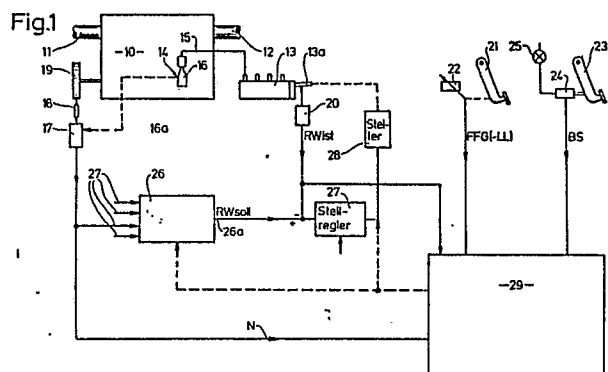
88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **11.04.90 Patentblatt 90/15**

71 Anmelder: **ROBERT BOSCH GMBH**
Postfach 10 60 50
D-7000 Stuttgart 10(DE)

72 Erfinder: **Buck, Rainer, Dipl.-Ing.**
Heilbronner Strasse 4
D-7146 Tamm(DE)
Erfinder: **Fischer, Werner, Dipl.-Ing.**
Bergstrasse 14
D-7257 Ditzingen(DE)
Erfinder: **Kull, Hermann, Dr.-Ing.**
Novalisstaffel 1
D-7000 Stuttgart 1(DE)
Erfinder: **Sieber, Albrecht, Dipl.-Ing.**
Hans-Thoma-Strasse 11
D-7140 Ludwigsburg(DE)
Erfinder: **Wessel, Wolf, Ing.grad.**
Mühlstrasse 27
D-7141 Oberriexingen(DE)

54 **Sicherheits- und Notfahrverfahren für eine Brennkraftmaschine mit Selbstzündung und Einrichtung zu dessen Durchführung.**

57 Bei einem Sicherheits- und Notfahrverfahren mit Einrichtung zu dessen Durchführung wird vorgeschlagen, einen von einer eigenen Drehzahlversorgungseinrichtung beaufschlagten Notfahrzweig zu bilden, der einen drehzahlabhängigen Kennlinienverlauf der minimalen Regelwegmenge vorgibt und auf den im Sicherheitsfall dann umgeschaltet wird, wenn sich gleichzeitig ein modifiziertes Leerlaufsignal und die Bedingung ergibt, daß der Regelwegistwert größer als ein für diesen Fall vorgegebener minimaler Regelweg ist. Es sind weitere periphere Schaltungsmittel vorgesehen, die die Bildung einer Starthysteres, einen Überdrehenschutz, die Überwachung des Regelwegistwertgebers und die Möglichkeit betreffen, daß eine dem Hauptrechner zugeordnete separate Überwachungseinrichtung auch unabhängig von äußeren Signalen die Umschaltung auf den Notfahrzweig vornimmt.



EP 0 350 082 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	GB-A-2 133 906 (BOSCH) * Seite 1 - Seite 5, Zeile 33; Figur 1; Figur 5 * & DE-A-3 301 742 (BOSCH) (Kat. A,D) ---	1,3,8, 10	F 02 D 41/22
A	FR-A-2 399 545 (BOSCH) * Seite 1, Zeile 33 - Zeile 37 * ---	2	
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN, Band 7, Nr. 265 (M-258)[1410], 25. November 1983, Seite 49 M 258; & JP-A-58 144 651 (NAKADA) 29-08-1983 ---	3,5,6,7	
A	US-A-4 425 889 (HACHITANI et al.) * Spalte 1, Zeile 41 - Spalte 2, Zeile 2 * ---	4	
A	US-A-4 491 112 (KANEAE et al.) * Spalte 1, Zeile 38 - Zeile 55 * -----	8,9	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			F 02 D B 60 K
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 10-01-1990	Prüfer GAGLIARDI P.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			